

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20

Statusbericht aus der Allianz

1. Und 2. Halbjahr

01/2018-12/2018



Handlungsfeld 1: Lebendige Ortskerne – kurze Wege,

Leben – Wohnen – Arbeiten

Stärken:

Was müssen wir sichern/weiterentwickeln?

- Noch bestehende soziale/nachbarschaftliche Strukturen
- Medizinische Versorgung
- Erhaltung bestehender Angebote der Grundversorgung und langfristige Sicherung bzw. Verbesserung
- Gute Gasthäuser insgesamt/Unterstützung bestehender Gastronomie und Sicherung

Schwäche:

Was müssen wir ändern?

- Belebung der dörflichen Kultur und Tradition
- Funktionsverluste und Leerstände in den Alt-Orten
- Schaffen von Einkaufsmöglichkeiten vor Ort, Grundversorgung (besonders in den Ortskernen)
- Fehlende Gastronomie, mangelndes gastronomisches Angebote
- Schaffen von Wohnmöglichkeiten vor Ort, (bezahlbares) Wohnen auch im Alter

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20

Entwicklung 2018:

Die Allianz Schweinfurter Mainbogen arbeitet in der Steuerungsgruppe des Regionalmanagements mit. Dort entwickelte das Team ein Projekt „Innenentwicklung-Förderung“, dass über die Stufe der Allianz hinausreicht und so allen 29 Gemeinden die Möglichkeit bietet, Hilfestellungen für Bürger beim Kauf und Renovieren von Gebäuden im Ortskern anzubieten. Ein Leader-Projekt an dem sich die Gemeinden durch Beschluss beteiligen.

Um Hilfe vor Ort in den Bauämtern anzubieten, gibt es offiziell berufene Lotsen, meist Personal im Bauamt oder direkt durch den Bürgermeister vertreten. Die 6 Mainbogengemeinden sind durch Beschluss ihrer Räte dabei und beteiligen sich an diesem Projekt. Die Lotsen wurden geschult und auf die Ziele des Projekts eingestimmt.

Um einen Überblick und ein Angebot an Leerstandsflächen zu erhalten, wurde eine Flächenmanagement-Datenbank eingeführt. Sie wird im Mainbogen von den 6 Lotsen betreut. Hierzu gab es Schulungen zur Nutzung und Pflege, als auch Vorträge „Warum Innenentwicklung notwendig ist“.

Über das Projekt können, bei Konkretisierung des Kaufs- oder Renovierungsbedarfs kostenlos Architektengutscheine für 5 Beratungsstunden in Anspruch genommen werden. Diese Gutscheine sind verknüpft mit einem konkreten Kauf- oder Renovierungsinteresse. In 2018 wurden von 86 Landkreisberatungen, 26 im Mainbogen in Anspruch genommen.

Der Landkreis-Gestaltungspreis „Punctum“ wurde in 2018 an 3 bzw. 5 Projekte vergeben.

Hierzu organisierte das Regionalmanagement einen professionellen Fotografen, der die besten Beispiele auf Fotos festhielt um eine Broschüre gestalten zu können. Hier kamen viele Objekte aus dem Mainbogen zum Einsatz.

Mit dem Gestaltungsleitfaden wird die Baukultur in Form von besten Beispielen im Überzeugungsprozess eingesetzt. In den Bauämtern des Mainbogens liegen diese Broschüren aus. Für die Lotsen wurde eine Argumentationshilfe entwickelt und an sie ausgegeben. Diese hilft auch den Bürgermeistern für die Innenentwicklung zu sprechen.

Eine, an der Aufgabe konzipierte Wanderausstellung zum Projekt wurde in den Rathäusern des Mainbogens bereits ausgestellt. Für 2019 ist sie noch einmal am Synergiefestival vorgesehen.

Sehr positiv angenommen, wird die Abriss und Entsorgungsförderung. Nach Inanspruchnahme der Beratung und Planung bei Ortskerngrundstücken, wird nach ausgeführtem Abriss, die Vergünstigung gewährt. 33 vorzeitige Maßnahmen-Bescheide mit einer Fördersumme von 170.000 Euro, sind hierzu vom Landratsamt ergangen. Der Mainbogen hat durch die Beratung der Lotsen, viele dazu beantragt.

Diskussion zum Thema „Innen vor Außen“ wird in den Mainbogengemeinden rege geführt und wahrscheinlich in 2019 in einzelnen Kommunen beschlussfähig. Einzelne Gemeinden der Allianz haben eigene Programme zur Förderung von Innen vor Außen. Die bisherigen Förderungen sind in der Tabelle dargestellt.

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
 Marktplatz 1
 97506 Grafenrheinfeld
 Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
 23.11.20

Allianz	Kommune	Ortsteil	Interkommunales Förderprogramm	Kommunales Förderprogramm	Förderung Hoforanlagen	Förderung Schallschutz	Familienförderung	Bauberatung*	Städtebauliches Sanierungsgebiet	Dorferneuerung	Städtebauförderung
Schweinfurter Mainbogen	Gemeinde Sennfeld	Sennfeld									
	Gemeinde Gochsheim	Gochsheim		x			x				
		Weyer		x			x				
	Gemeinde Grettstadt	Dürrfeld		x							
		Grettstadt		x							
		Obereuerheim		x							
		Untereuerheim		x							
	Gemeinde Schwebheim	Schwebheim						x			
	Gemeinde Röhlein	Heidenfeld									
		Hirschfeld									
		Röhlein									
	Gemeinde Grafenrheinfeld	Grafenrheinfeld		x	x	x		x	x		

Eine Wohnraumanalyse wurde durch das Regionalmanagement gestartet. Denn die veränderten demografischen Werte verändern auch die Wohnbedürfnisse und Bedingungen. Hier wird das Ergebnis noch erwartet. Die Gemeinden der Allianz befinden sich im Einzugsgebiet der Stadt Schweinfurt. Hier ist eine Wohnungsknappheit zu erkennen. Bauland wird ständig nachgefragt. Bedarf für barrierefreies Wohnen, bzw. seniorengerechte Wohnungen ist vorhanden. Private Bauplätze dienen der Geldanlage und werden auf Jahre unbebaut belassen.

Die Qualität der Willkommenskultur wurde in allen 6 Rathäusern verbessert. Besucherlenkung, Onlineauftritt und Organisation wurden betrachtet und ergänzt. Ein Qualitätsbericht über die Visiten ging an die Bürgermeister. Die Gemeinden arbeiten an der Verbesserung. Für die Bürgerbüros wurden 2 Veranstaltungen zur Vermittlung von Melderecht und Staatsrecht, sowie zum Austausch veranstaltet. Ein Fachreferent konnte zu konkreten Fragen Stellung beziehen und rechtliches Vorgehen erläutern. Alle Bürgerbüros des Mainbogens nahmen daran teil

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20

Internationaler Museumstag, 12.05.2018, Planung und Organisation erfolgte durch die



Koordinationsstelle, die die Einbindung der nichtstaatlichen und privat organisierten Museen zur Teilnahmen motivieren. Die Bewerbung übernehmen die Allianzen. Teilweise finden auch Gästeführungen an diesem Tag statt. Die 4 Allianzen des Landkreises wechseln sich in der Printmedienherstellung dabei ab.

Um die Tradition der Kirchweihen zu erhalten, bringt die Allianz jährlich einen Kirchweihflyer zu Bräuche, Tradition und als Werbung für die Veranstaltungen heraus. Das Friedensfest der Gemeinden Sennfeld und Gochsheim ist in die Liste des immateriellen Kulturerbes aufgenommen und erfährt über diese Kennung eine besondere Wertschätzung.

Arbeitsaufwand: 18 %

Handlungsfeld 2: Lebensqualität für alle Generationen

Zusammenarbeit – Kommunikation – Bürgerschaftliches Engagement

Stärken:

Was müssen wir sichern?

- Sicherung der Schulstandorte, Kindergärten und Bildungsangebote
- Breites Angebot an Vereinen, Vielfalt
- Erhalt der sozialen Strukturen, z. B. überörtliche Zusammenarbeit der Feuerwehren
- Angebot an überörtlichem Seniorensport

Schwächen:

Was müssen wir ändern?

- Ausbaufähige Angebote im Bereich Jugendarbeit, interkommunale Zusammenarbeit wünschenswert
- Ausbau der Kinderbetreuungsangebote, Qualität der Angebote
- Fehlende Ganztagsbetreuung in Schulen
- Fehlende Angebote im Bereich Seniorenbetreuung, interkommunale Zusammenarbeit ist ausbaufähig.
- Kaum Angebot für Miteinander der Generationen
- Anreize für ehrenamtliches Engagement fehlen

Die Interkommunale Zusammenarbeit mit dem Allianzmanagement ist ein fester Bestandteil der 6 Kommunen. Auf der politischen Ebene, durch die monatlichen Mainbogen-Bürgermeistersitzungen. In den Projekten sind es die Lenkungsausschusssitzungen, die es fest für das Projekt KISIS und Azubi-Talentschmiede gibt.

Die Vernetzung mit dem Regionalmanagement des Landkreises ist durch die Steuerungssitzungen und Lenkungsausschusssitzungen, als auch mit dem Treffen und Abstimmen der Allianzen gegeben. Die Mitgliederversammlung der LAG ist ebenfalls eine Plattform, die zur Vernetzung und zum Ideenaustausch genutzt wird.

Um den Blick auf die Allianz von außen zu gewinnen, besuchte das Allianzmanagerin das Zukunftsforum Ländliche Entwicklung 2018. Fachvorträge, Fachgespräche über die Entwicklungen auf dem Land geben Anregungen und Ideen für die Allianzarbeit. Der Austausch mit anderen Allianzmanagern und Planern sowie mit dem Amt für ländliche Entwicklung ist hier möglich.

Im Mai traf die Region mit den Gemeinden Gochsheim, Sennfeld und Schwebheim 2 x ein Starkregenereignis. Hier arbeitete das Allianzmanagement einen Infobogen für vorbeugende Maßnahmen und aktuelles Verhalten für diese Ereignisse aus. Das Thema wurde mehrfach veröffentlicht.

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20

Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt Natura 2000. Der Landkreis bringt 2 Projekte mit ein, das Maintal bei Sennfeld/ Weyer und die Mainau von Grafenrheinfeld bis Kitzingen. Die Allianz brachte diese örtlichen Projekte in die Öffentlichkeit.

Über das Regionalmanagement des Landkreises mit der Stadt Schweinfurt wird die Bewerbung „Gesundheitsregion Plus“ angestrebt. Dieses Projekt nimmt die medizinische Versorgung des Landkreises in den Blick und erzielt auch kleinräumige Analyseergebnisse für die Allianz. Die Arzt-Praxis Mainbogen in Sennfeld wird in 2019 um die doppelten Räumlichkeiten erweitert. Mit der Mainbogenpraxis und dem Ärztehauszentrum in Grafenrheinfeld ist der Mainbogen teilräumig versorgt und für die Zukunft gut aufgestellt. Für Gochsheim gilt es örtlich noch einen Arzt vor Ort zu finden. In Grettstadt und Röhlein gibt es mittelfristig Arzt-Praxen.

Initiative das Bürgerhaus in Schwebheim mehr zu beleben, erfolgte über die Gemeinde Schwebheim. Sie warb die Diakonie mit dem Konzept eines Mehrgenerationenhauses. Es bietet durch das eingesetzte Personal und die Organisation mit den Ehrenamtlichen ein Repair-Cafe, Elterntalk, Angebote für Flüchtlinge und den Geburtstagstreff. Das Angebot wird gut angenommen. Sie bereichern in Sachen Vereinsrecht, DSGVO und Ehrenamtsförderung das Bildungsangebot über die Agentur Gemeinsinn. Auch interkulturelle Veranstaltungen zur Asylarbeit finden dort statt und werden über die Rubrik Schweinfurter Mainbogen vorgestellt bzw. beworben.

Die Ehrenamtsagentur „Gemeinsinn“, eine Initiative des Landkreises, zur Verbesserung des ehrenamtlichen Engagements wird unter anderem durch die Allianzmanager mit ausgesteuert. Hier bringen die Vertreter die Bedürfnisse der Kommunen ein. Für die Mainbogengemeinden entstanden Lesepatenschaften an ihren Schulen. Vermittlung und Fortbildungsveranstaltungen für Ehrenamtliche und Projekt. Die Veröffentlichungen der Angebote und Veranstaltungen der Ehrenamtsagentur und des Mehrgenerationenhauses erfolgt über den Mainbogen an alle 6 Gemeinden.

Im gemeinsamen Veranstaltungskalender in den Amtsblättern, unter der eigenen Rubrik Schweinfurter Mainbogen, werden kulturelle Veranstaltungen, Feste, Vorträge und Gästeführungen beworben.

Im Rahmen der Stilllegung und des Rückbaus KKW Grafenrheinfeld nahm die Allianz mit den Bürgermeistern gemeinsam (5 + Berggrheinfeld) Termine zur Klärung des Verfahrens und Akteneinsicht durch die beauftragte Rechtsanwältin war. Der TÜV Bericht und die Bauanträge sowie das Brandschutzgutachten wurden eingesehen.

- 25.04.2018 Fachgespräch Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz zum TÜV Bericht, Akteneinsicht durch die bestellte Rechtsanwältin Hensel, Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren, Lager-Übergang in die Hand des Bundes,
- 16.05.2018 Fachgespräch Landesamts für Umwelt in Kulmbach zur strahlenschutzrechtlichen Genehmigung, Grenzwerte, Zwischenlagerung von Fremdadfällen, Gebinde der Pufferlagerung, Befristung, Zaunwerte, Umgang mit den Sonderbrennstäben, Transporte, Lagerkapazität, Schacht Konrad erst 2027 bereit, Logistik, Lagerung, Belastungen für die Gemeinden,

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20

Mehrere Abstimmungsgespräche der Bürgermeister, über die zu erwartenden Belastungen nutzten sie, um die Belange der Gemeinden zu vertreten. Im Herbst 2018 wurde mit dem Bau der Bereitstellungshalle begonnen. Die Läger gehen in eine Bundesgesellschaft über.



Aktionen und Termine:

MB Bürgermeistersitzungen

Steuerungssitzungen Regionalmanagement ¼ jährlich

Mitgliederversammlung der LAG Schweinfurt Land

Akteneinsichtstermine KKW mit Bergheinfeld

Arbeitsaufwand 22 %

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20

Handlungsfeld 3: Den Mainbogen präsentieren

Freizeit – Tourismus – Natur

Stärken:

Was müssen wir sichern?

- Verbesserung des touristischen Profils der Gemeinden,
- Sennfeld, Gemüse – Schwebheim, Kräuter,
- Gemeinsames Erscheinungsbild – einheitliche Werbung, Bilder, Broschüren etc.
- Optimierung der gemeinsamen Kultur und VHS Veranstaltungen
- Infoblatt – Orientierung für junge Familien
- Zusammenarbeit der Bürgermeister, Kooperation der Rathäuser innerhalb des MB
- Gemeinsame Sicherung und Inanspruchnahme von Fördermitteln
- Verknüpfung von Aktionen und Zielgruppenorientierte Zusammenarbeit
- Wir-Gefühl innerhalb des MB stärken
- Herausarbeiten und Nutzen der Strukturvorteile
- Gemeinsamer Ferienspaß Jugend/Senioren Angebote
- Ausbau der Freizeiteinrichtungen, Campingkultur
- Übernachtungsmöglichkeiten- Unterbringung von Gästen stärken

Schwächen:

Was müssen wir ändern?

- Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit, Informations- und Pressearbeit
- Zusammenarbeit der Gemeindeblätter
- Terminüberschneidungen bei Veranstaltungen innerhalb des MB koordinieren
- Zusammenarbeit der Gemeinden
- Informationsflüsse und Bürgerbeteiligung untereinander (AGENDA 21) stärken
- Anbindung an den Mainradweg

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20

Entwicklung 2018

- **Stärkung der Vernetzung im Bereich Tourismus, mit dem Fränkischen Weinland, TV Franken, Tourist-info 360° Stadt und Landkreis Schweinfurt, Das Tourismuskonzept für Schweinfurt Stadt und Land wurde in 2018 auf den Weg gebracht. Es ist für 2019 geplant. Die Allianz Schweinfurter Mainbogen ist eingebunden.**
- **Infostand Mainbogen, In 2018 nahm die Allianz und der Verein KKR Gochsheim, sowie die Eigenheimer Vereinigung Sennfeld an der Landesgartenschau mit dem Projekt KKR mehrtägig teil. Die Allianz präsentiert sich unter anderem am Regionalmarkt in Gochsheim,**
- **Autofreier Sonntag, Terminplanung, Abstimmung, Vermarktung. Freie Fahrt für Radler auf einer vom motorisierten Verkehr gesperrten Rundtour. Die Vermarktung erfolgt durch das Fränkische Weinland unter Veranstaltung der Gemeinden im MB, Grafenrheinfeld und Röthlein, sind jedes Jahr Veranstalter. Mit örtlicher Organisation und Werbung für das touristische Angebot und entsprechendem Infostand auf der Strecke kann eine attraktive Veranstaltung organisiert werden. Sie ist für viele die Saisoneröffnung für Radfahrer.**
- **Organisation und Vermarktung von 17 Bayern Tour zur Natur Führungen in der Allianz, mit entsprechender Nutzung des Portals des Ministeriums, Fortbildung der Gästeführer, Werbung, Erzeugung von Aufmerksamkeit für die Natur, auch für seltene Tiere und Pflanzen in Absprache mit der unteren Naturschutzbehörde. Erstellung von 2 Printmedien und grafischen Produkten. Vermarktung auch auf der Homepage SWMB und des Ministeriums und damit erhalten die Führungen überörtlichen Charakter. Ein Infoheft über das unterfränkische Angebot wird vom Ministerium aufgelegt und durch die Allianz ausgelegt. 322 Menschen nahmen 2018 an den Gästeführungen im Mainbogen teil.**
- **Bewerbung für die Aktion 100 Genussorte Bayerns, mit der Aussicht auf den Gewinn einer Werbekampagne für die gemeinsame Vermarktung der örtlichen Produkte. Eine Beteiligung in der zweiten Runde wird nicht mehr angestrebt. Eine Begründung für die nicht Auswahl, erfolgte nicht.**
- **Die Allianz gab eine Interessensbekundung zur Anerkennung als Ökomodellregion, mit dem Ziel mehr Bio-Anbaufläche zu gewinnen, ab. Sie fand keine Berücksichtigung.**
- **MainRoute SÜD, Information der Touristen und örtlichen Radfahrer zur Baustelle der B 286, die die Route kreuzt. Aufkleber weisen auf den Hinweistafeln auf die Baustelle hin. Pressearbeit hierzu wurde gemacht.**
- **Kräuter, Kraut und Rüben, jährliche Gästeführertreffen wurde angeboten und organisiert.**
- **Jährlich veranstaltet die Gemeinde Gochsheim einen Regionalmarkt. Hier ist der Mainbogen mit einem Infostand vertreten. Wöchentlich findet auf dem Plan ein kleiner Gemüse- und Fleisch/Wurstmarkt statt.**
- **In 2018 fand die Landkreis-Spargelsaisoneröffnung in Röthlein statt. Bauernhof Götz stellt auch die Repräsentantin des Spargels die Spargelprinzessin.**

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20



- Die Präsentation auf der UFRA(Unterfrankenmesse) lehnte die Allianz ab.
- Im Rahmen der Zusammenarbeit der Bauhöfe, bietet die Gemeinde Gochsheim freie Plätze für das Seminar „Umgang mit Pflanzenschutzmitteln“ an.
- Die Allianz schätze durch Abfrage ab, ob eine Fortbildung in Sachen Öko-Konto in 2018 gebraucht wird. Hier konnte ein Seminar der BVS Abhilfe schaffen.
- Im Rahmen der Arbeitssicherheitsprüfungen der Kommunalen Unfallversicherung, strebten in 2018 die MB Gemeinden die Prüfung und Sicherungspflicht gemeinsam an. Dies konnte allerdings aufgrund des hohen individuellen Aufwands in den Einrichtungen nicht fortgeführt werden.
- Im Rahmen der ländlichen Regionalentwicklung nahm das Allianzmanagement am Forum der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf teil. Transfer und Vernetzung zu Verminderung des Flächenverbrauches, regionale Wertschöpfungsketten, neue soziale Modelle der Dorf- und Regionalentwicklung und Chancen der Digitalisierung waren die Themen. Die gleichwertigen Lebensverhältnisse – von der Industriegesellschaft zur Netzwerkgesellschaft. Mobiler Marktplatz – Vitalitätscheck, Beispiel Steinwaldallianz – Zusammenarbeit mit MAN
- Private Gründung einer Regionalwert AG, in Sennfeld, Vortrag mit Christian Hiß zur Umsetzung einer Bürgeraktiengesellschaft.
- Die Allianz unterstützte die Elternbefragung der Kommunalen Koordinationsstelle “Frühe Kindheit“, die Plattform konnte Spieltag des SW MBs hierfür zur Verfügung gestellt werden.
- Teilnahme der Allianz an der Etablierung der Bildungsregion Stadt und Landkreis Schweinfurt mit den Schwerpunkten Bürgergesellschaft und Herausforderungen des demografischen Wandels
- Die Regionalpläne zur Daseinsvorsorge wurden durch die Regierung von Unterfranken fortgeschrieben. Eine Onlineerhebung spürt die Defizite der Regionen, inhaltliche Veränderungen sowie aktuelle und zukünftige Verschiebungen auf. Die Befragungsdokumentation wurde nicht an die Allianzen zurückgespiegelt.

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20

- Das Thema Informationssicherheit KISIS 12 wurde als Projektidee zur interkommunalen Zusammenarbeit angegangen. Alle 6 Mainbogengemeinden erarbeiteten das Projekt. In der Umsetzung beschlossen 5 von 6 Gemeinden dem Projekt beizutreten und mitzumachen. Die Gemeinde Grafenrheinfeld entschied sich in der letzten Abfrage der Beteiligung dagegen. Die Gemeinde Kolitzheim, ein Nachbarort, bewarb sich für den praktisch freien Platz, sich zu beteiligen. Sie übernahm die Bedingungen und beteiligt sich mit den formulierten Konditionen am Projekt. Die Umsetzung des Projekts begann am 01.10.2017. Projektleitung übernahm die Gemeinde Gochsheim. Für die Organisation und Protokollführung zeichnet weiterhin das Allianzmanagement. Für die Inhalte und Abarbeitung des Projekts, sowie die Abrechnung der Anteile und Fördermittel, arbeitet die Gemeinde Gochsheim. Fördermittel von der Regierung von Unterfranken zur kommunalen Zusammenarbeit konnten zum Projekt akquiriert werden.
- Zum Thema KISIS 12 hielt die Allianzmanagerin einen Vortrag in der Kahlgrund Allianz, die ein gemeinsames Seminar zur Fortführung ihrer Zusammenarbeit in Prichsenstadt abhielt.



Azubi Talentschmiede

- Aus den Gesprächen mit den Ausbildern entwickelte sich die Idee, Auszubildenden eine gemeinsame Fortbildungsplattform „die Azubi Talentschmiede“ zu bieten. Aufgrund der geringen Anzahl von Auszubildenden in den 6 Mainbogengemeinden gründete sich hierzu als 1. Projektteil eine Lerngruppe. Die Projektleitung übernahm die Gemeinde Grafenrheinfeld. Jede beteiligte Gemeinde beteiligt sich, in dem sie ihre Ressourcen wie Räume, Personal, Know-How, einbringt und 3-4 Veranstaltungen im Jahr, mit den Azubis im Bereich der Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellte organisieren. Ein Kennenlernen der Ausbilder und Azubis war der Auftakt. Im ersten Schritt soll eine Lerngruppe entstehen. Im vierzehntägigen Rhythmus werden Klausuren geübt, die mündliche Prüfung nachgestellt und gelernt. Das Projekt hat eine befristete Laufzeit von 3 Jahren und begann

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20

am 01.10.2018. Ein Pressebericht brachte das Projekt an die Öffentlichkeit. Azubis vom ersten bis dritten Lehrjahr finden hier Ansprechpartner und Hilfe.

- Im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit organisierte die Allianz ein Seminar in Klosterlangheim an der Schule der Dorfentwicklung. Mit einer bunt gemischten Mannschaft wurde diskutiert, Vorträge gehört, Probleme und Aufgaben besprochen und Lösungen erdacht. Eine Dokumentation wurde erstellt. Alle Teilnehmer waren positiv überrascht, welche konkreten Ergebnisse erarbeitet wurden. Ein Leitfaden für die weitere Entwicklung im Mainbogen ist daraus abzulesen. Für 4 neue Projekte stellten sie die Weichen. Konkret und einstimmig waren die Teilnehmer der Meinung, ein solch produktives Seminar bald zu wiederholen.
- Jährlich kümmert sich die Allianz um die Markierungsarbeiten der Wanderwege, indem sie regen Kontakt und eine Frühjahrsbegehung der Naturfreunde mit Roland Graf anregt. Der Wegezustand und die Beschilderung werden mit überprüft und an die Bauhöfe gemeldet. So kann die Qualität der Wanderwege im Mainbogen erhalten kostengünstig erhalten werden.

Interkommunale Gemeinderatsitzung, jährlich einmal, veranstaltet die Koordinationsstelle eine gemeinsame Sitzung der Gemeinderatsgremien aus den sechs Gemeinden, mit Schwerpunktthemen der Zusammenarbeit.

Es wurde der Tätigkeitsbericht des laufenden Jahres 2018 vorgetragen und die Stilllegung und der Rückbau des Kernkraftwerks durch das Ministerium, Dr. Unger, erklärt.



Die Allianz veranstaltet im Ferienmonat August zu den Ferienprogrammen einen gemeinsamen Aktionstag "Kunst und Kreativ" im Mainbogen. An wechselnden Veranstaltungsorten werden die Kinder der MB Gemeinden an einem Tag angeleitet, künstlerisch, kreativ, sportlich zu werden. Sie lernen dabei auch den Nachbarort kennen.

Die Allianz veranstaltet alljährlich einen Spieltag auf dem Sport und Freizeitgelände in Sennfeld. Diese Aktion bindet die örtlichen Kinder- und Jugendamtsstelle ein, um Informationen an die Eltern direkt vor Ort am Infostand zu transportieren. Außerdem zeigt der Spieltag das breite Vereinsangebot auf, um neue Mitglieder oder Kunden zu gewinnen. Die Allianz stellt sich unter anderem als familienfreundlich vor. Die Bürgermeister nehmen ihre Aufgabe zu Kontakten wahr.

Für die Ferienzeit wird von den Stadtwerken ein Ferienpass mit kostenloser Stadtbussverbindung, Schwimmbadbesuch im Silvana und weiteren einzelnen Vergünstigungen angeboten. Der Verkauf der Pässe erfolgt in den Stadtbuss angebotenen Gemeinden. Aufgrund von Beschwerden wurde diskutiert, ob ein Verkauf an alle Mainbogenschüler/jugendliche in der Allianz erfolgen kann. Die Bürgermeister sahen darin keine Schwierigkeiten.

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20

Zur Vorbereitung auf die nächste Legislaturperiode und um Interessierte für die Gemeindepolitik zu gewinnen hat die Allianz den Auftrag, für die Gemeinde Grettstadt ein MB Zukunftsseminar zu planen. Interessierte und Gemeinderäte können daran teilnehmen und sich über grettstadts Kommunalpolitik, zukünftige Pläne und Herausforderungen zu informieren, um sie für ein Gemeinderatsmandat, unabhängig der Parteizugehörigkeit zu gewinnen. Das Konzept ist so anzulegen, dass auch alle weiteren 5 MB Gemeinden einen solchen Workshop durchführen können. Die Reihenfolge ist abzustimmen.

Von der Initiative der Gemeinde Knetzgau, Bürgermeister Paulus ausgehend, wurde eine Idee geboren, die den Fluss „MAIN“ Aufenthaltsort - Destination aufwerten, bewerben und vermarkten soll. Das Projekt „geMAINSam“, das alle Anrainer des Mains einlädt, sich daran zu beteiligen, wird von BGM Paulus, Knetzgau, aktiv bis ins Umweltministerium vorgetragen, um hier ähnlich wie an der „MOSEL“ einen Zusammenhalt und gemeinsame Projekte (MIZ) und Attraktionen zu erzeugen. Das Projekt hat aus Sicht des Mainbogens Potential, um den Naherholungs- und touristischen Wert im Mainbogen mit den Bezügen zu Wasser/Fluss/Aufenthaltsqualität, zu verbessern. Hier nahm die Allianz an mehreren Veranstaltungen zur Initiierung des Projekts teil. Arbeitsaufwand 40 %

Aktionen und Veranstaltungen:

Infostand Landesgartenschau

Autofreier Sonntag - Infostand

Gästeführungen /Tour zur Natur

Regionalmarkt mit Infostand

Spargelsaisonöffnung

Spieltag,

Kunst und Kreativtag

Sternfahrt

Fortbildung Personal

Regionalforum Weihen Stephan-Triesdorf

KISIS 12 Sitzungen

Azubi Talentschmiede Sitzungen

Seminar in Kloster Langheim

Interkommunale Gemeinderatsitzung

Main-Anrainerversammlung/Sitzungen

Handlungsfeld 4: Neue Landschaftsbilder im Mainbogen

Land- und Forstwirtschaft

Stärken:

Was müssen wir sichern und weiterentwickeln?

- Örtliche Naturschutzgebiete, Gewässerentwicklung und ökologische Flurbereinigung sichern
- Stärkung der Landwirtschaft
- Attraktive Natur und Kulturlandschaft bewahren
- Erhalt der Streuobstwiesen
- Entwicklung einer Strategie für die zukünftige Energieversorgung
- Zusammenlegung der Energieversorgung (eigenverantwortlich)

Schwächen:

Was müssen wir ändern?

- Schaffung von alternativen Energiequellen
- CO₂ Optimierung/Klimaschutz zum Thema machen

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20

Entwicklung 2018:

Der Ausbau des Kernwegenetzes erfolgte in 2018 mit dem Weg 104, Schonungen, Gochsheim, Sennfeld, der Abschluss ist in 2019 geplant. Eine Förderung mit Zuschlag auf interkommunale Zusammenarbeit wurde am Amt für ländliche Entwicklung beantragt.

Ein Projekt zur Aufwertung der Gartenkultur im Landkreis Schweinfurt wurde in 2018 ins Leben gerufen. Die Bestandsaufnahme ist in 2019 vorgesehen. Die Gemeinden haben sich in das Projekt über die Allianz eingebracht.

Zum Thema Trockenheit hat die Regierung von Unterfranken eine Forschungsgruppe gebildet, die durch Prof. Drewes, Uni München, am Beispiel der Schweinfurter Trockenplatte die vorhandenen Rahmenbedingungen erfasst und über Fallstudien in den Gemeinden Gochsheim und Schwebheim den Bewässerungsbedarf und die möglichen alternativen Bewässerungsmöglichkeiten auslotet. Die Beregnungsverbände der Kommunen und die Allianz sind eingebunden.

Die Allianz hat sich am Landesamt für Umwelt für die Ausrichtung eines Synergiefestivals in 2019 beworben und erhielt den Zuschlag. Dieses Synergiefestival wird durch eine Marketingfirma betreut, das Organisationsplan, Teilnehmeranalyse, Fotograf und Moderator für die Veranstaltung stellt. Die Allianz organisiert in enger Verbindung mit dem beauftragten Büro das Festival und übernimmt das Logo und die Promotion-angebote des Landesamtes. Durch das neue Format soll die Zielgruppe verjüngt werden und Aufmerksamkeit für die Klimaprobleme bei der Bürgerschaft erzeugen. Die Mittelschule Gochsheim, an einem Klimaprojekt gearbeitet hat, soll eingebunden werden.

Arbeitsaufwand: 10 %

Termine und Veranstaltungen

Kernwegenetz-Förderung –Besprechung

Gartenkultur – Sitzung

Arbeitsgruppe Nutzwasser

Vorbereitung Synergiefestival - Sitzungen

Handlungsfeld 5: Mobilität für den Standort Mainbogen

Energieversorgung

Stärken:

Was müssen wir sichern?

- Nahverkehr
- Standortsicherung der ansässigen Firmen vor Ort

Schwächen:

Was müssen wir ändern?

- mehr alternative Arbeitsplätze zur Großindustrie Schweinfurt
- hohe Verkehrsbelastung, hoher Durchgangsverkehr – Entlastung
- ÖPNV Angebote innerhalb des Mainbogens verbessern
- Abbau der Bahn – entgegen der Initiative zur Reaktivierung der Verbindung GEO – SW
- Anbindung an den Mainradweg

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20

Entwicklung 2018:

Aufgrund der wenigen Vermittlungen in den Bürgerbüros wurde die Pendlerbörse eingestellt.

Mit der Beauftragung eines Nahverkehrskonzepts durch den Landkreis Schweinfurt, veranstaltete die beauftragte Fa. Kobra mit der Allianz Schweinfurter Mainbogen, folgende Bestandsaufnahmen:

- Experteninterviews,
- Umfrage zu Fahrpläne/Linienführung/ergänzende Angebote
- Tarife
- Marketing
- Image,

Die Allianz unterstützte aktiv bei der Befragung am Infostand Autofreier Sonntag und in einem Workshop im Bürgerhaus Schwebheim. Hierzu warb sie für

Die Ergebnis- Vorstellung ist für den Januar 2019 vorgesehen.

Die Schülerbeförderung wurde im Konzept nicht berücksichtigt. Hier wenden die Gemeinden durch die Schulverbände sehr viel Beförderungskosten zwischen den Wohnsitzen und Schulen auf.

Die Anbindung an die Ärztezentren wurde von den Bürgern gewünscht.

In 3 Gemeinden wurde ein Ortsticket für die Busnutzung innerhalb der Gemeinde eingeführt.



Mit den Workshop-Ergebnissen formierten sich Bürger-Stimmen zur Reaktivierung der Bahn.

Worauhin die Allianz Schweinfurter Mainbogen zu einem Workshop der Anrainerbürgermeister für Januar 2019 einlud.

Die Argumente der Bürger und der Gemeinden waren durchwegs gegen die Reaktivierung. Befürchtet wird von den Anwohnern Lärm, Staub und Stress durch das stündliche Fahren der Züge. Gefährliche Bahnübergänge und Verkehrsstaus durch die beschränkten und unbeschränkten Bahnübergänge würden entstehen.

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 1. Und 2. Halbjahr 2018 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
23.11.20

Die Gemeinden argumentieren, dass der Busverkehr entsprechend nach 30 Jahren Stillstand eingerichtet und wirtschaftlich betrieben wird. Die Bürger nutzen das Angebot. Die Haltestellendichte ist um ein vielfaches höher als bei der Bahn. Für Haltepunkte gibt es kein innerörtliches Gelände, dies hat die Bahn schon vor Jahren verkauft. Die Bahnübergänge (Büskeranlagen) zu unterhalten, kosten den Kommunen jährlich viel Geld. Gemeindlicher Parkraum und entsprechende Infrastruktur müsste neu geschaffen werden. Die Kosten hätten die Gemeinden zu tragen.

Arbeitsaufwand: 10 %

Termine und Veranstaltungen:

Steuerungssitzungen Regionalmanagement

Bahnannrainerversammlung

Nahverkehrskonzept-Mobilität

Mobilitätsworkshop

Bildmaterial: Allianz Schweinfurter Mainbogen

Grafenrheinfeld, 06.09.2019

Schwebheim, 06.09.2019

Ursula Weidinger

Dr. Volker Karb

Allianzmanagerin Schweinfurter Mainbogen

1. Bürgermeister der Gemeinde Schwebheim

Sprecher der Allianz

Verteiler:

1 Exemplar an Amt für ländliche Entwicklung – Förderstelle

1 Exemplar digital per Email an Betreuer Doneis

1 Exemplar digital/analog zum Akt